

Handlungsempfehlungen zur Berücksichtigung von Umwelt-
und Nachhaltigkeitsaspekten bei Ihrer Veranstaltung

SUSTAINABILITY CHECKLIST



Unser Handeln, die Art, wie wir unsere Aufgaben erledigen, hat Auswirkungen auf die Zukunft. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und versuchen, danach zu handeln. Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH beschäftigt sich deshalb seit vielen Jahren mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen und berücksichtigt diese in verschiedenen Bereichen des Veranstaltungsbetriebs.

Veranstaltungen sind unter anderem mit der An- und Abreise von Besuchern und Referenten/Künstlern, dem Einsatz von Energie für Licht, Ton, Heizung oder Kühlung sowie dem Entstehen von Abfällen verbunden. In vielen dieser Bereiche gibt es Möglichkeiten, Ressourcen bewusster einzusetzen und Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren – natürlich immer im Rahmen des Machbaren und Möglichen und unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit.

Dabei kommt es nicht nur auf die Veranstaltungsstätte an. Auch Veranstalter, Dienstleister, Referenten/Künstler und Besucher können mit ihren Entscheidungen und ihrem Verhalten einen Beitrag leisten. Viele einzelne Maßnahmen können dabei gemeinsam Wirkung entfalten.

Die folgenden Handlungsempfehlungen zeigen Ihnen konkrete Möglichkeiten auf, wie Sie Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte bei der Planung und Durchführung Ihrer Veranstaltung berücksichtigen können. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an nachhaltigkeit@bs-vs.de.



STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG


Volkswagen Halle
Braunschweig





Abfallmanagement



Barrierefreiheit



Catering



Dekoration



Energie, Klima &
Wasser



Mobilität



Produktbeschaffung



Soziale
Verantwortung



Unterbringung



STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG


Volkswagen Halle
Braunschweig



ABFALLMANAGEMENT

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Es werden Mehrwegprodukte bevorzugt.			
2	Verpackungen werden möglichst vermieden bzw. Mehrweglösungen bevorzugt.			
3	Lieferanten werden zur Rücknahme von Verpackungen verpflichtet.			
4	Bei der Planung wird darauf geachtet, möglichst wenig Reste und Abfälle entstehen zu lassen.			
5	Getrennte Abfallsammlung für Besucher in Veranstaltungsstätte ist möglich.	✓		
6	Größere Abfallmengen (z. B. bei Messen) werden in getrennten Containern entsorgt.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



BARRIEREFREIHEIT

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Veranstaltungsräume sind auch für Menschen mit Beeinträchtigungen gut erreichbar.	✓		
2	Dolmetscher werden bei Bedarf eingesetzt.			
3	Induktionsschleifen werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt.			
4	Geeignete Sitz- und Stellplätze werden bereitgestellt.	✓		
5	Gut erkennbare Leit- und Orientierungssysteme sind vorhanden.			
6	Bei digitalen und analogen Dokumenten wird auf Barrierefreiheit geachtet.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



CATERING (1/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Bei angebotenen Speisen werden regionale Produkte bevorzugt.	✓		
2	Bei Speisen wird auf Saisonalität geachtet.	✓		
3	Beim Catering werden fair gehandelte und ökologisch erzeugte Produkte berücksichtigt bzw. bevorzugt.			
4	Der Anteil an Fisch- und Fleischprodukten im Catering wird gering gehalten. Bei der Auswahl werden entsprechende Umwelt- und Tierwohlkriterien berücksichtigt.			
5	Es wird mindestens ein vegetarisches und ein veganes Gericht angeboten.	✓		

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



CATERING (2/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
6	Auf Einweggeschirr und -besteck wird verzichtet.			
7	Auf Portionsverpackungen wird verzichtet.			
8	Gerichte sind beschriftet, damit Allergien/Unverträglichkeiten auslösende Speisen erkennbar sind und Fehlgriffe vermieden werden.			
9	Übrig gebliebene Speisen werden, sofern möglich, verteilt (z. B. an Tafel).	✓		

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



DEKORATION

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Pflanzen sind aus fairem Handel.			
2	Auf Schnittblumen wird verzichtet.			
3	Die Dekoration ist wiederverwendbar.			
4	Tischdecken werden nicht eingesetzt.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



ENERGIE, KLIMA & WASSER

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Die Veranstaltungsstätte bezieht Strom aus erneuerbaren Energien.	✓		
2	In der Veranstaltungsstätte werden Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs umgesetzt (z. B. durch LED-Beleuchtung, Tageslichtnutzung, optimierte Beleuchtungssteuerung).	✓		
3	Die Veranstaltungsräume haben eine maximale Raumtemperatur von 20 Grad und sind nicht kälter als 6 Grad unter der Außentemperatur.	✓		
4	Energieeffiziente Geräte werden eingesetzt (z. B. durch das Umweltzeichen „Blauer Engel“ zertifiziert).			
5	Mit der Ressource Wasser wird sparsam umgegangen (z. B. durch Betätigung von Spartasten).			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



MOBILITÄT (1/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Es wird eine durch ÖPNV gut erreichbare Veranstaltungsstätte gewählt.	✓		
2	Veranstaltungszeiten (Beginn & Ende) ermöglichen Teilnehmern eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.			
3	Bei allen Veranstaltungshinweisen und -ankündigungen werden Hinweise auf die Fahrplanauskünfte der Deutschen Bahn und des ÖPNV gegeben.			
4	In der Veranstaltungsstätte werden Fahrpläne des ÖPNV und die nächstgelegenen Haltestellen ausgehängt.	✓		
5	Bei Tagungen & Kongressen werden Veranstaltungstickets über die Deutsche Bahn angeboten. Weitere Informationen unter: https://www.bahn.de/bahnbusiness/angebot/eventanreise/eventangebote			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



MOBILITÄT (2/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
6	Bei Showveranstaltungen wird das Kombiticket der Braunschweiger Verkehrs-GmbH angeboten.			
7	Die Veranstaltung wird hybrid durchgeführt, sodass Teilnehmer auch ohne Anreise teilnehmen können.			
8	Bei Transporten wird auf Auslastung und Effizienz geachtet.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



PRODUKTBESCHAFFUNG (1/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Technische Ausstattung wird möglichst in der Veranstaltungsstätte oder bei Dienstleistern aus der näheren Umgebung angemietet.			
2	Digitale Kommunikations- und Informationswege (z. B. Einladungsmanagement) werden bevorzugt und gedruckte Handouts möglichst vermieden.			
3	Für alle erforderlichen Druckerzeugnisse wird Recyclingpapier eingesetzt.			
4	Ausgegebene Namensschilder werden nach der Veranstaltung wieder eingesammelt.			
5	Bei Geschenken für Referenten und Gäste werden Umwelt- und Sozialkriterien bei der Beschaffung berücksichtigt.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



PRODUKTBESCHAFFUNG (2/2)

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
6	Bei der Beschaffung von Textilien (z. B. Merchandise) werden Umwelt- und Sozialkriterien für Material und Herstellung berücksichtigt.			
7	Auf Give-Aways wird gänzlich verzichtet.			
8	Bei der Produktbeschaffung werden fair gehandelte Produkte bevorzugt. In Braunschweig sind fair gehandelte Produkte hier erhältlich: https://www.braunschweig.de/leben/stadtportraet/fairtrade/medien/Fairer-Einkaufsfuehrer_09-2018-4.pdf			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



SOZIALE VERANTWORTUNG

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Faire Arbeitsbedingungen werden geschaffen (z. B. Tariflöhne).			
2	Das Arbeitszeitgesetz wird strikt eingehalten.			
3	Zulieferer und Dienstleister können die Berücksichtigung entsprechender Umwelt- und Sozialstandards nachvollziehbar belegen.			
4	Umwelt- und Nachhaltigkeitsmaßnahmen im Rahmen der Veranstaltung werden transparent kommuniziert.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig



UNTERBRINGUNG

Nr.	Maßnahme	Ja	Nein	Nicht relevant
1	Hotelkontingente in unmittelbarer Umgebung werden für Teilnehmer reserviert.			
2	Hotels mit Umweltmanagementsystemen und Umweltzertifizierungen werden bevorzugt.			

STADTHALLE
BRAUNSCHWEIG

Volkswagen Halle
Braunschweig





Impressum

Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH
Europaplatz 1
38100 Braunschweig